

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Digitalisierungsausschuss	23.03.2023	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Austausch zu Smart City mit anderen Kommunen

Sachverhalt:

In der Sitzung des Digitalisierungsausschusses am 23.02.2023 wurde um eine Information darüber gebeten, mit welchen Kommunen das Digitalisierungsbüro im Austausch steht. Mit dieser Informationsvorlage gibt das Digitalisierungsbüro eine Übersicht über die wichtigsten Kooperations- und Austauschpartner auf kommunaler Ebene.

- Über die „Digitale Modellregion OWL“ besteht ein enger Austausch mit der Stadt Paderborn, dem Kreis Paderborn und der Stadt Delbrück.
- Über den lockeren Zusammenschluss „5 für OWL“ besteht eine intensive Zusammenarbeit mit den Kommunen Gütersloh, Detmold, Bad Salzuflen und Herford. Ziel ist es, gemeinsame Themen im Bereich Smart City zu identifizieren und gemeinsam umzusetzen.
- Zur allgemeinen Vernetzung gibt es einen regelmäßigen Austausch mit der Stabsstelle Digitalisierung der Stadt Paderborn.
- Zum Thema der Urbanen Datenplattformen besteht ein enger Austausch mit den Städten Gütersloh und Paderborn und dem Projekt Berlin TXL.
- Über das Projekt „Berlin TXL“ (<https://berlintxl.de/>) besteht ein Austausch mit der Stadt Berlin.
- Über den Arbeitskreis „Datenstrategie & Smart City“ gibt es einen lebhaften Austausch mit den Städten Karlsruhe und Kaiserslautern. Außerdem ist das Projekt Berlin TXL und das Modellprojekt „5 für Südwestfalen“ – mit den Kommunen Soest, Olpe, Arnsberg, Menden und Bad Berleburg - dort vertreten.
- Über die DIN SPEC Digitaler Zwilling bestehen Kontakte zu den Städten Hamburg, München, Leipzig, Paderborn, Freiburg, Regensburg, Köln, Hannover und Stuttgart.
- Über das Regiopole-Netzwerk bestehen Kontakte zu den Kommunen der Regiopoleregionen Bielefeld und Paderborn und der Stadt Rostock.
- Außerdem gibt es immer wieder themenbezogene Austausche mit Städten wie Gelsenkirchen, Köln, Hamburg, Bochum, etc.

Darüber hinaus gibt es noch weitere Kontakte und Austauschmöglichkeiten mit diversen anderen Kommunen, die zum Teil noch in der Planung sind. Das Digitalisierungsbüro ist immer offen für den Austausch mit anderen Kommunen und natürlich auch für den Austausch mit Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft.

Diese Offenheit ist unabdingbar für eine erfolgreiche Arbeit, weil die Digitale Transformation nur in einem starken Netzwerk der unterschiedlichen Expertisen, Erfahrungen und Erkenntnisse gelingen kann.

Beigeordneter

Wenn die Begründung länger als drei
Seiten ist, bitte eine kurze
Zusammenfassung voranstellen.

Moss